



WÜRTTEMBERGISCHE
PHILHARMONIE
REUTLINGEN

Stiftung
Württembergische Philharmonie
Reutlingen
Marie-Curie-Straße 8
72760 Reutlingen
Telefon 07121 82012-0
Telefax 07121 82012-28
info@wuerttembergische-
philharmonie.de
www.wuerttembergische-
philharmonie.de

Steuernummer 78042/ 75791

Kreissparkasse Reutlingen
BLZ 64050000
Konto 6004
Volksbank Reutlingen
BLZ 64090100
Konto 170388000

IBAN
DE87 6405 0000 0000 0060 04
BIC SOLADES1REU

Intendant
Cornelius Grube

Vorsitzende des Stiftungsrats
Oberbürgermeisterin
Barbara Bosch

Genehmigungsverfügung
Regierungspräsidium Tübingen
20. Juli 1998

| | | | |
|--------------------------------------|---|-----------|---|
| LANDRATSAMT REUTLINGEN DEZERNAT 1 | | | |
| Eingang: | | | |
| 2. AUG. 2015 | | | |
| VZ | | b. R. | |
| 01/1 | | z. K. | |
| 01/2 | | z. Bearb. | X |
| 11 | | z. d. A. | |
| 12 | | A. E. | |
| 13 | X | b. Stn. | |
| 14 | | | |
| Kopie: | | | |

1111

Landkreis Reutlingen
Herrn Ltd. Kreisverwaltungsdirektor
Gerd Pflumm
Bismarckstr. 1347

72764 Reutlingen

Reutlingen, den 10. August 2015

Zuwendungsvereinbarung ab 2016 / Erhöhung des Zuschusses

Sehr geehrter Herr Pflumm,

die Zuwendungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Reutlingen und der Württembergischen Philharmonie Reutlingen läuft zum 31.12.2015 aus. Für die neue Vereinbarung möchte ich eine Erhöhung des Zuschusses für 2016 auf

125.000,- EUR

beantragen.

Eine entsprechende Begründung liegt diesem Schreiben als Anlage bei. Für eine wohlwollende Prüfung des Antrags danke ich Ihnen sehr herzlich und stehe für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Cornelius Grube
Intendant



Begründung:

Tarifkostensteigerungen

Aufgrund der Tatsache, dass zwischen den Jahren 2009 und 2013 keine Tarifsteigerungen im Orchesterbereich stattfanden, kam es im Jahr 2013 zu einer Steigerung um 9%, im Jahr 2014 um 3% und im Jahr 2015 um 2,4%. Für 2016 erwarten wir eine Steigerung um 3%. Eine außergewöhnliche Tarifsteigerung, die bisher nicht zu Lasten des Landkreises ging, sondern durch zusätzliche Unterstützung der Stadt Reutlingen und des Landes Baden-Württemberg sowie durch Eigenmaßnahmen des Orchesters aufgefangen wurde. So hat die Stadt Reutlingen ihren Zuschuss für 2015 um 260.000,- EUR und das Land Baden-Württemberg um 100.000,- EUR erhöht. Auch die Stadt Tübingen erhöhte ihre Zuschüsse seit 2011 um 50.000,- EUR.

Erhöhtes Besucheraufkommen aus dem Landkreis

Eine im Winter 2014/2015 durchgeführte Besucherbefragung in unseren Konzerten hat ergeben, dass im Vergleich mit unserer letzten Umfrage im Jahr 2007 der Anteil der Besucher aus dem Landkreis Reutlingen (ausschl. Stadt Reutlingen) um durchschnittlich 14% zugenommen hat. Lag der Anteil der Besucher aus dem Landkreis Reutlingen im Jahr 2007 bei 10%, so liegt er mittlerweile bei 24%. Diese Steigerung findet sich in diesem Ausmaße bei keiner anderen Kulturinstitution im Landkreis.

Zunehmendes Konzertangebot im Bereich der kulturellen Bildung und im gesellschaftlichen Bereich

Die WPR wird für ihren außergewöhnlichen Einsatz im Bereich der musikalischen Bildung und Konzertpädagogik im Land Baden-Württemberg sehr anerkannt. Diese Projekte haben in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen und wurden ausgebaut. Sie werden zu etwa 1/3 von Schulen und Kindereinrichtungen aus dem Landkreis wahrgenommen. Darüber hinaus bietet die WPR in Kooperation u.a. mit der Bruderhausdiakonie Reutlingen ab der Spielzeit 2015/2016 „Konzerte für Menschen mit Demenz“ an, die sich auch an entsprechende Einrichtungen aus dem Landkreis richten. Die Württembergische Philharmonie Reutlingen ist das einzige Orchester in Baden-Württemberg mit einem entsprechenden Angebot.



Zunehmende Konzertpräsenz im Landkreis

Die WPR wird zunehmend von Kommunen aus dem Landkreis Reutlingen für Konzertverpflichtungen angefragt. So ist die WPR das Festivalorchester der Herbstlichen Musiktage Bad Urach, darüber hinaus spielt sie regelmäßig beim dortigen Stadtfest. Ebenfalls tritt das Orchester in regelmäßigem Abstand mit einem Neujahrskonzert in Römerstein auf. Weitere Konzertorte sind u.a. das Haupt- und Landgestüt Marbach, das Kloster Zwiefalten, Münsingen und auch Metzingen. Aufgrund der jeweiligen kommunalen Finanzlage erhält die WPR bei diesen Konzerten nicht das entsprechende Konzerthonorar, das sie bei einem vergleichbaren Konzert außerhalb des Landkreises erhalten würde.

Reutlingen, 10. August 2015

Cornelius Grube